



## Antrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Landestarif für den öffentlichen Personennahverkehr (Bayern-Tarif)**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert zu prüfen, inwieweit durch die Einführung eines Landestarifs für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in Bayern Zugangshemmnisse zum ÖPNV verringert werden können und dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie über das Ergebnis der Prüfung zu berichten.

#### **Begründung:**

Für eine hohe Akzeptanz des ÖPNV sind einfache und kundenfreundliche ÖPNV-Tarife eine wichtige Voraussetzung. Um auch bei Fahrten, die über die Grenzen eines Verbunds hinausgehen, ein attraktives Tarifangebot zu schaffen, sollte für diese Fahrten ein Landestarif angestrebt werden. Einige Bundesländer wie Brandenburg, Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen oder Niedersachsen haben solche Tarife in unterschiedlicher Ausgestaltung, Baden-Württemberg strebt einen Landestarif an und lässt die Entwicklung und Einführung eines Landestarifs gutachterlich untersuchen. Mit einem Bayern-Tarif wäre man landesweit einfach und bequem unterwegs. Der Bayern-Tarif gälte für Fahrten mit dem Nahverkehr in Bayern, ganz gleich, ob man mit den Nahverkehrszügen, Regional- oder Stadtbussen, Straßen- oder U-Bahn führe. Man bräuchte nur eine Fahrkarte, um zum Ziel zu gelangen. Im gesamten Tarifgebiet gäbe es ein einheitliches Fahrkartensortiment und einheitliche Tarifbestimmungen.